

Raiffeisenbank Kirtorf bleibt weiterhin verlässlicher Partner vor Ort und erwirtschaftet ein zufriedenstellendes Ergebnis. Dividende von 6,5% beschlossen

Aufsichtsratsvorsitzender mit goldener Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes für 42 Jahre im Aufsichtsrat, davon 22 als Aufsichtsratsvorsitzender, ausgezeichnet / geehrt

Kirtorf. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates Ulrich Künz eröffnete die 49. ordentliche Generalversammlung der Raiffeisenbank Kirtorf eG am 10.12.2021 in der Gleentalhalle Kirtorf. Neben den Mitgliedern richtete er seinen besonderen Gruß an Bürgermeister Andreas Fey sowie den Kreislandwirt Andreas Kornmann und die neue Abteilungsleiterin des Genossenschaftsverbandes Frau Wirtschaftsprüferin Melanie Reichmann.

Nach der Totenehrung und der Feststellung der Beschlussfähigkeit gab Vorstandsmitglied Frank Rechmann einen Rückblick auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung der Jahre 2020 und 2021. Des Weiteren erläuterte Herr Rechmann die sehr positive Entwicklung im Provisionsgeschäft und dankte den Mitarbeitern für die hervorragende Arbeit.

Vorstandsmitglied Axel Jost berichtete über die positive wirtschaftliche Entwicklung der Raiffeisenbank Kirtorf eG. Bei einer Bilanzsumme von rd. 75,3 Mio. Euro erhöhten sich die Kundeneinlagen um 4,2 Mio. Euro auf 62,7 Mio. Euro.

Für das Geschäftsjahr 2020 wird nach Einstellung von 150 T€ in die allgemeinen Vorsorgereserven ein Jahresüberschuss von 184 T€ ausgewiesen.

Für die Zukunft erwartet der Vorstand weiterhin ein gutes Wachstum bei einer zufriedenstellenden Ertragslage.

Neben der Verabschiedung langjähriger Mitarbeiter in den Ruhestand, wie Rosemarie Böcher und Ulrich Schröder, begrüßte Herr Jost die neuen Mitarbeiter Manuel Roth und Emely Hausner. Er gab bekannt, daß Frau Daniela Zinßer im Herbst zur Prokuristin ernannt wurde.

Mit dem Dank an alle Mitglieder und Kunden, die durch ihre aktive Geschäftsbeziehung zu dieser Entwicklung beigetragen haben und den besonderen Dank an die Mitarbeiter für ihren Einsatz setzte Herr Jost seinen Bericht fort. Die

derzeitige Geschäftspolitik der Raiffeisenbank Kirtorf eG skizzierte er wie folgt: „In allen Geldangelegenheiten und im Warengeschäft wollen wir unseren Mitgliedern und Kunden ein verlässlicher Partner sein. Die Kenntnis des Marktes vor Ort, eine flächendeckende Erreichbarkeit und der persönliche Kontakt zu den Menschen in der Region gewährleisten nach unserer Auffassung eine optimale Betreuung der Mitglieder und Kunden. Vertrauen, Ehrlichkeit und Verlässlichkeit gegenüber allen Partnern sind Grundsätze unseres Unternehmensleitbildes für unsere gemeinsame Zukunftsstrategie. Wir wollen die Selbständigkeit als eigenständiges Kreditinstitut in Kirtorf langfristig erhalten. Allerdings belasten die unkoordinierten und völlig überzogenen Regularien der Aufsichtsbehörden die kleinen Banken mit einfachem Geschäftsmodell unverhältnismäßig stark.“

Der Jahresabschluß und Gewinnverteilungsvorschlag sowie die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat wurden von der Versammlung einstimmig beschlossen. Da in diesem Jahr keine Vorgaben der BaFin zur Beschränkung von Dividendenzahlungen mehr bestehen, beschlossen die Mitglieder eine Dividende von 4% sowie einen Bonus von 2,5%. Insgesamt werden also für 2020 6,5% Dividende ausgeschüttet.

Auf Grund des Erreichens der satzungsmäßigen Altersgrenze schieden in diesem Jahr Ulrich Künz und Wilfried Schäfer aus dem Aufsichtsrat aus.

An deren Stelle wählten die Mitglieder Herrn Leopold Bach aus Wahlen und Herrn Arno Dörr aus Kirtorf neu in das Aufsichtsgremium.

Im Anschluß verlieh Frau Wirtschaftsprüferin Frau Melanie Reichmann Herrn Wilfried Schäfer in Anerkennung und Würdigung seiner 21-jährigen verdienstvollen Tätigkeit im Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Kirtorf eG die Ehrennadel in Silber des Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverbandes e.V. . Diese Auszeichnung wurde gestiftet zur Erinnerung an die beiden Begründer der deutschen Genossenschaftsbewegung, Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch.

Für 50jährige Mitgliedschaft erhielten die silberne Ehrennadel der Genossenschaftsorganisation:

Willi Selzer, Alfred Selzer (Seibelsdorf), Rudolf Hill (Ohmes), Herber Steinmetz (Angenrod), Peter Strork (Vockenrod), Hans Müller, Irma Schmidt, Christa Mends, Ursula Kißal, Wilfried Gonder, Karl-Heinrich Schäfer und Norbert Schmidt (alle

Kirtorf), Otto Dörr, Hugo Schneider, Willi Diehl, Hannelore Müller (alle Zell), Alfred Herdt (Arnshain), Karl-Heinrich Schneider (Bernsburg) und Helmut Geisel (Wahlen). Der Aufsichtsratsvorsitzende Ulrich Künz, bedankte sich bei den Geehrten für das der Genossenschaft entgegengebrachte Vertrauen und die dem Unternehmen erwiesene Verbundenheit und Treue über ein halbes Jahrhundert hinaus.

Als Höhepunkt durfte Frau Reichmann in ehrender Anerkennung und als Ausdruck des Dankes für langjährige verdienstvolle Tätigkeit im Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Kirtorf eG Herrn Ulrich Künz die Ehrennadel in Gold des Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. verleihen.

Der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Udo Kornmann ergriff die Gelegenheit und dankte Herrn Künz im Namen des Aufsichtsrates für die jahrzehntelange gute Zusammenarbeit.